



## Interviewleitfaden FortUnA

	Differenzdruck-Messverfahren									
	Temperatur- und Feuchtigkeitsmessung									
	Drohneinsatz									
	Sonstiges									
Digitale Werkstatt/ digitales Arbeiten										
	Endgerätenutzung (Tablet, Notebook, Smartphone)									
	Prozess- und Kommunikationssoftware (Intern / mit Kunden / Dienstleister)									
	Branchensoftware, ERP-Systeme									
	Informationssoftware, Zugriff auf Herstellerdaten									
	Building Information Modeling (BIM)									
	Baudokumentation, Apps									
	Unterstützung bei der Wartung (z.B. Servicetechniker über AR-Brille/Tablet-PC/Smartphone)									
	Einsatz Augmented Reality									
	Einsatz Virtual Reality									
	Sonstiges									
Ergänzende Anmerkungen										



## Interviewleitfaden FortUnA

Wo sehen Sie die Ursachen für Schnittstellenprobleme?		Bedeutung der Ursache				Anmerkungen
		trifft zu	trifft eher zu	trifft weniger zu	trifft nicht zu	
	allgemein fehlende Kommunikation					
	Zu wenig persönliche Treffen					
	Keine gemeinsame Datenbasis					
	Zeitliche Abstimmung der Arbeiten					
	Keine Kenntnisse über die Arbeiten des anderen Gewerkes					
	Zu wenig Kenntnisse über ganzheitliche/ systemische Zusammenhänge					
Wo sehen Sie Ansätze zur Verbesserung der Schnittstellenprobleme?		Bedeutung der Ansätze				Anmerkungen
		Sehr hoch	hoch	geringe Bedeutung	keine Bedeutung	
	Analog (Treffen, Gespräche auf der Baustelle, Telefonate)					
	Digital (E-Mail, Chat, Datencloud, BIM)					
	Sonstiges					

## Interviewleitfaden FortUnA

<b>Anforderungen Facharbeiter*innen/ Auszubildende</b>		
	Inwiefern verändert sich das Anforderungsprofil der Facharbeiter*innen durch die Digitalisierung bzw. die digitalen Arbeitsmittel?	
	a. Fachliche Kompetenzen (Wissen und Fertigkeiten)	
	b. Überfachliche Kompetenzen (Sozial- und Selbstkompetenz)	
	Was erhoffen Sie sich von den Auszubildenden? Welche Fähigkeiten sollten Sie mitbringen? Welche Medienkompetenzen sollten sie besitzen?	
<b>Transfer</b>		
	Was wünschen Sie sich von den ÜBS (Überbetriebliche Bildungsstätten)? Wie können die ÜBS unterstützen, die genannten Kompetenzen zu fördern?	
	Wie stellen Sie sich eine ideale Lernortkooperation vor? Was wünschen Sie sich von den ÜBS und den Berufsschulen?	
<b>Allgemeine Herausforderungen in der Ausbildung</b>		
	Welche Thematiken sind die größten Herausforderungen für die Auszubildenden in Ihrem Betrieb?	
	Wie beurteilen Sie den Umgang der Auszubildenden mit den Herausforderungen durch die Digitalisierung?	
	Welche Qualifizierungsangebote sind für die Ausbilder*innen in den Betrieben notwendig?	
<b>Abschluss</b>	Wir sind nun am Ende unseres Interviews angekommen. Haben Sie noch ein wichtiges Thema, das bisher nicht erwähnt wurde?	